

Verbundkatalog Kalliope

Röder, Gerhard

Rom, 1937-08-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

via del Pozzetto, 122

Rom, den 14. 8. 1937

Sehr verehrter Herr Bonsels,

Haben Sie vielen Dank für Ihre freundlichen Zeilen vom 8. August. Um beim Schluss Ihres Briefes zu beginnen, so möchte ich sagen, dass meine Frau und ich uns sehr freuen würden, wenn Sie im Herbst auf Ihrer Durchreise durch Rom unser Gast wären. Sicherlich werden wir mit Ihrer schönen Villa auf Capri nicht rivalisieren können, aber "ut desint vires, tamen est laudanda voluntas"! Die mir für Familie Krohn aufgetragenen Grösse werde ich ihnen demnächst bestellen. Wie sie mir gerade dieser Tage mitteilten, sind sie Mitte des Monats von Ihrem Sommeraufenthalt an der Ostsee nach Dresden zurückgekehrt. Sie hatten beabsichtigt, dieses Frühjahr wieder nach Italien zu kommen, und tatsächlich hatten wir sie von Tag zu Tag erwartet, erhielten aber die Devisen nicht rechtzeitig. Im Herbst Versäumtes nachzuholen, ist ihnen leider nicht möglich.

Ebenfalls danke ich Ihnen herzlich für Ihre Erlaubnis zur Uebersetzung und zum Abdruck der "Indienfahrt". Ich hoffe, dass Sie meine Meinung teilen; denn ich bin der Ansicht, dass eine auszugsweise Uebersetzung von höchstens zwei Kapiteln - ich dachte z.B. an "Die Nacht mit Huc, dem Affen" - in einer literarisch wertvollen Zeitschrift veröffentlicht, geeignet sei, Interesse für das gesamte Werk zu wecken. Ich bin gern bereit, nach Fertigstellung dieser Arbeit, das ganze Buch zu übersetzen und mich um eine verlegerische Unterbringung zu bemühen. Glauben Sie, dass es sich lohnt, nochmals mit Mondadori in Mailand darüber zu verhandeln - in diesem Falle müssten Sie mir, bitte, mitteilen, wie weit die Sache damals gediehen war und woran sie scheiterte - oder halten Sie es für besser, sich direkt an einen anderen Verlag zu wenden? In jedem Fall bitte ich um die Erlaubnis, mich auf Sie berufen zu dürfen.

Was meinen Sie ausserdem zu folgender Idee? Ich möchte die "Biene Maja" in deutschem Originaltext, von mir mit italienischer Einführung und italienischen Anmerkungen versehen, für den Deutschunterricht an höheren italienischen Schulen, bei dem grössten hiesigen Schulverlag,

zu dem ich Beziehungen habe, unterbringen. Auch das wäre, meiner Meinung nach, ein weiterer Weg, Ihre Bücher in Italien bekannter zu machen. Würden Sie mir gegebenenfalls dazu die Erlaubnis geben?

Ich sehe Ihrer Antwort mit grösstem Interesse entgegen.

Mit herzlichen Grüssen

bin ich

Ihr sehr ergebener

Julius Fiedler

Zu schreiben
Leont. v. C. Carl
als Herr. Carl
Vortrag in Frankfurt

FC
1878